

Update

Januar 2007

Das Jahr 2007 beginnt trocken, stürmisch und sehr kalt hier. In der Sonne schwitzen wir, nachts sind es nur 2.6 °C . So kalt war es seit über 25 Jahren noch nie! In den Bergen bei Alevkaya hat es sogar gefroren. Sollten das die ersten Anzeichen des Klimawandels sein? Im Moment blühen die Anemonen auf den Feldern, der wilde Fenchel ist schon über einen halben Meter hoch. Normalerweise suchen wir im Januar Pilze, allerdings sind sie in diesem Jahr aufgrund der Wärme und des vielen Regens im Oktober (Trockenheit im November) viel eher gereift. Jetzt ist Zitrusfruchterntezeit, d.h. ich werde wieder den berühmten Zitrusirup (bestehend aus Zitronensaft und Zucker) herstellen, aus dem wir im Sommer homemade Limonade bereiten. Das im November gepresste Olivenöl hat sich geklärt und wird in Flaschen gefüllt. Es hat eine wunderbare bernsteingelbe Farbe. Die viele Arbeit hat sich gelohnt !!! Geschmack und Geruch sind herrlich fruchtig und "rund".

Dezember 2009

Wieder sind wir auf den Winter vorbereitet : Oliven sind gepflückt und eingelegt, vor dem Haus stapelt sich das neue Holz (sehr teuer dieses Jahr), die Schnapsdestille war im Einsatz. Der diesjährige "Grappa" ist aufgrund der in den Vorjahren gemachten Erfahrungen ausgezeichnet geworden . Nach dreimaligem Brennen ist er "rund". Der "Homemade Cointreau" von 2008 ruht im Erdkeller neben Olivenöl, eingelegtem Helim (Schafskäse) und alten Rotweinresten, die Andreas leider nicht mehr trinken darf. Der heftige Regen der letzten Tage hat alle Wasserdepots gefüllt, wir warten auf mehr. Die letzten Sommer waren extrem trocken, der Klimawandel ist deutlich zu spüren.